

Ergebnisprotokoll des Dorfgesprächs I in Nordhorn

Wann: 24.09.2019 | 19.00-21.15 Uhr

Wo: Alte Schule Bimolten

Teilnehmer*innen: 54 Bürger*innen aus Nordhorn

Moderation: Andreas Brinker und Jörn Thiemann;
planungsbüro regionalplan & uvp p. stelzer GmbH

Zeit	Ablauf
19.00-19.30 Uhr	Einführung in den Abend Rückfragen zur Auftaktveranstaltung
19.30-20.30 Uhr	Was soll sich im Ort entwickeln, damit er ein attraktiver Wohn – und Lebensraum für Jung und Alt bleibt? Was möchten Sie anpacken?
20.30-21.00 Uhr	Ergebnisdiskussion im Planum
21.00-21.15 Uhr	Ausblick und weitere Planung

Folgende Themen zur Dorfentwicklung wurden erarbeitet:

(Fettdruck = Mehrfachnennung bzw. Schwerpunktthema)

- 1. Erhalt, Weiterentwicklung und Vernetzung der vorhandenen Einrichtungen / energetische Optimierung**
 - Kloster Frenswegen (Klostergebäude, Umfeld / Dorfplatz, Kavaliershäuser, Klosterschänke, Hof Rickhoff, Zuwegung/Beleuchtung, Aufwertung der Achse zur Vechte)
 - Dorfgemeinschaftshaus Bookholt (Sanierung, Umfeldgestaltung / Stellplatzangebot, Erhalt als sozialen Treffpunkt – Mittagessen der Grundschule, Kita, Seniorentreff, Sportverein)
 - „Alte Schule Bimolten“ (Dachsanierung, Stellplätze, Barrierefreiheit, Toiletten)
 - CVJM-Heim Bimolten
 - Schützenhaus Bookholt
 - Haus der Landjugend (Veldhausen)
 - Sport- und Spielplätze
- 2. Bürgerbus / Mitfahrer-App**
- Mobilität → attraktive Busverbindungen (in Richtung Stadt / Bahnhof, Veldhauser Straße, „Shuttleservice“ / Fahrgemeinschaften / Verknüpfung mit dem Schulbus zum Kindergarten, Aufwertung von Bushaltestellen)
- Sanierung von Straßen / ländlichen Wegen (z.B. Berglandstr., Zum Wellmer, Zuschlagstr., Heckel Str., Maschweg)
- Verbesserung der Straßenbeleuchtung (z.B. Schoolsteede, im Bereich der Bushaltestellen)
- Erhalt der Infrastruktur
- 7. Attraktionen für Touristen → Reit-, Wander- und Radwegeausbau mit besserer Beschilderung, Beleuchtung; Erhalt / Schaffung von Rastplätzen / -möglichkeiten** (z.B. Ems-Vechte-Kanal - Radschnellweg, Wandern nach „Knooppunten“, Alte Leebrücke – Gefahr durch Kopfsteinpflaster)
- Gutes Mobilfunknetz (vor allem im Außenbereich) und Glasfaserausbau
- Optimierung der Betreuungsangebote der Schulen und Kindergärten → Ganztagsangebote (Kita in Bookholt)
- Umweltmaßnahmen im Dorf (Naturwanderweg, Jagd)
- Medizinische Versorgung sichern / Nutzung digitaler Möglichkeiten
- 12. Baugebiete ausweisen / Möglichkeiten zum Bauen im Außenbereich ausnutzen**
- Nachbarschafts-App (Bookholter Broadcast besteht bereits), Metmekaar-App – Rufbus, Veranstaltungen, Karten
- Expertenwissen verbreiten / Sprechstunden für die Allgemeinheit
- Engere Verknüpfung der Ortslagen und Dörfer
- Informationstafeln für Denkmäler, landw. Anbauflächen / Gebäude
- Verbesserung der Verkehrssicherheit an der neuen Brücke über die Ortsumgehung

Haben Sie Lust bei einem dieser Themen mitzuwirken? Oder haben Sie weitere Ideen zur Dorfentwicklung? → Dann kommen Sie gerne zum Dorfgespräch II!

29.10.2019 | 19.00 Uhr | Dorfgemeinschaftshaus Bookholt, Berglandstraße 10

Fragen oder Anliegen? Ihre Ansprechpartner sind:

Jörn Thiemann (thiemann@regionalplan-uvp.de) und Andreas Brinker (brinker@regionalplan-uvp.de)